

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 118 (1992)  
**Heft:** 39

**Rubrik:** Wochengedicht : der Diskontsatz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Diskontsatz

Hundertmal hab' ich's gelesen,  
dass die Deutsche Bundesbank  
nachgab, sei jetzt Zeit gewesen,  
als sie ihren Leitzins sank.

Börsianer fanden's richtig,  
und die Schweiz zog sofort nach.  
Alle sagten: «Das war wichtig!»  
Nur, das steigert meine Schmach.

Denn bei allem, soviel spür' ich,  
löst das weltweit etwas aus,  
in Paris, New York und Zürich,  
und nur ich komm' nicht mehr draus.

Kann mir jemand klar erklären,  
was denn der Diskontsatz ist?  
Nur, ich darf mich nicht beschweren,  
weil mein Kopf 's ja doch vergisst.

Mein Versagen ist ein krasses,  
mir der Durchblick nie gelingt.  
Lieber Gott, sag mir nur, dass es  
meinem Portemonnaie 'was bringt!

Ulrich Weber

39